



## Regierungsratsbeschluss vom 17. Mai 2022

Schriftliche Anfrage Annina von Falkenstein betreffend Sicherung von Suizidhotspots

---

P225129

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

### **Begründung**

Sprungsuizide von öffentlich zugänglichen Bauten erschüttern die Angehörigen wie auch die Bevölkerung. Der Kanton setzt bei betroffenen Bauten die jeweils wirkungsvollsten Sicherungsmassnahmen um, wie die Zugangsbeschränkung zum Areal oder Objekt, die Installation von physischen Hindernissen oder die Umgestaltung des darunter liegenden Orts beispielsweise durch die Pflanzung von Bäumen. Dadurch werden diese tragischen Ereignisse möglichst verhindert. Der Kanton unterstützt zudem die Dargebotene Hand, die unter der Telefonnummer 143 rund um die Uhr da ist für Menschen, die ein helfendes und unterstützendes Gespräch benötigen.

